

Fachgespräch Nachhaltige Software

am 28. November 2014 von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr in Berlin

Das Umweltbundesamt und das Öko-Institut e.V. laden Sie zu einem Fachgespräch „Nachhaltige Software“ ein und möchten mit Ihnen als VertreterIn aus Wissenschaft, Softwareentwicklung und Anwendung über dieses Themenfeld diskutieren.

Wird von Green IT gesprochen, so denkt man dabei meist an energieeffiziente und ressourcenschonende Hardware. Von ebenso großer Bedeutung für die Nachhaltigkeit eines IT-Systems ist jedoch die Software. Wachsende Datenmengen und überdimensionierte Programme erfordern den beständigen Ausbau von IT-Netzen, Datenspeichern und Rechenkapazitäten.

Höchste Zeit also, die Diskussion über Nachhaltige Software anzustoßen.

Unter „Nachhaltiger Software“ wird (im weitesten Sinne) Software verstanden, die entlang ihres Lebensweges (Entwicklung, Anwendung, Außerbetriebnahme) zur nachhaltigen Entwicklung beiträgt. Dies kann beispielsweise dadurch realisiert sein, dass sie effizient und schlank programmiert sowie modular und erweiterbar ist, langfristig gepflegt wird oder in ihrer Anwendung einen positiven Effekt auf die Umwelt hat.

Zusammen mit VertreterInnen aus Wissenschaft, Softwareentwicklung und Anwendung möchten wir über die umweltbezogenen Aspekte von Nachhaltiger Software diskutieren. Mit Kurzvorträgen zum nachhaltigen Software-Engineering, Energie- und Ressourceneffizienz, Software-Anwendung und Online-Diensten wird in das Thema eingeführt.

Im Fachgespräch soll ein gemeinsames Verständnis für Nachhaltige Software entwickelt, mögliche Mindestanforderungen an eine solche Software skizziert und der weitere Forschungsbedarf identifiziert werden.

Die **Teilnehmerzahl** ist auf 40 Personen beschränkt. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte richten Sie Ihre **Anmeldung** unter Nennung Ihres Namens **bis zum 21. November 2014** per E-Mail an: veranstaltung-ps@oeko.de

Veranstaltungsort: Öko-Institut e.V. | Büro Berlin | Schicklerstraße 5-7 | 10179 Berlin
[Anfahrtsbeschreibung \(pdf\)](#), [Lageplan \(Google Maps\)](#)

Veranstalter:



Programm

10:00	Begrüßung Marina Köhn, Umweltbundesamt und Jens Gröger, Öko-Institut e.V.
10:10	Vorstellungsrunde
10:30	Software im Kontext der nachhaltigen Produktpolitik - Fragen an die TeilnehmerInnen Jens Gröger, Öko-Institut e.V.
10:50	Green Software Engineering - Modelle und Perspektiven Prof. Dr. Stefan Naumann, Institut für Softwaresysteme, Hochschule Trier
11:10	Einfluss von Software auf Energie- und Ressourceneffizienz Dr. Wolfgang Lohmann, Consultant
11:40	Freie Software - Ressourcen schonen durch Teilen Erik Albers, Free Software Foundation Europe
12:00	Diskussion
12:30	<i>Mittagspause (Imbiss in den Konferenzräumen)</i>
13:00	Nachhaltige Softwareanwendung Jan Hedemann, Diplom Informatiker, ifu Hamburg GmbH
13:20	Nachhaltiger Betrieb von Online-Diensten Patrik Löhr, Posteo e.K.
13:40	Diskussion
14:00	<i>Kaffeepause</i>
14:20	Ergebnisse der Teilnehmerbefragung und Thesen für die Abschlussdiskussion Marina Köhn, Umweltbundesamt und Jens Gröger, Öko-Institut e.V.
14:40	Abschlussdiskussion
15:20	Schlussworte Marina Köhn, Umweltbundesamt
15:30	<i>Ende der Veranstaltung</i>

Für inhaltliche Rückfragen zum Fachgespräch stehen Ihnen zur Verfügung:

Dipl.-Ing. Jens Gröger
Bereich Produkte und Stoffströme
Öko-Institut e.V.
Schicklerstraße 5-7
D-10179 Berlin
Tel: +49-(0)30-405085-378
E-Mail: j.groeger@oeko.de
www.oeko.de

Marina Köhn
Umweltbundesamt
Beratungsstelle nachhaltige Informations- und Kommunikationstechnik (Green-IT)
Postfach: 06813 Dessau, Postfach 1406
Adresse: 06844 Dessau, Wörlitzer Platz 1
Tel.: +49-(0)340-2103-5422
E-Mail: marina.koehn@uba.de
www.umweltbundesamt.de

Weitere Infos: www.oekotop100.de/software